**ANTRAG AUF SCHULERFREISTELLUNG**

Ist auch zu stellen bei der beabsichtigten Teilnahme an einer Exkursion im Rahmen eines PLUS-Kurses

**KLASSE:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ NAME\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**DAUER (Wochentag und Datum): von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

|  |
| --- |
| **BEGRÜNDUNG: (ev. auf gesondertem Beiblatt; nicht notwendig bei Pluskursaktivitäten)** |

Ich wurde auf das Schulunterrichtsgesetz, § 45, Abs. 4 hingewiesen, wonach für einzelne Stunden bis zu einem Tag der Klassenvorstand, darüber hinaus der Schulleiter auf Ansuchen die Erlaubnis zum Fernbleiben aus wichtigen Gründen erteilen können.

Ansuchen, die vom Direktor zu entscheiden sind, müssen spätestens 1 Woche vor der erbetenen Freistellung beim Direktor mit einer Stellungnahme des Klassenvorstands eingegangen sein

(ausgenommen unvorhersehbare Ereignisse).

**Hinweis:**

Aufgrund der Leistungssituation in der Klasse wird die Teilnahme einer Schülerin bzw. eines Schulers vom Klassenvorstand (bis 1 Tag) bzw. vom Direktor (2 oder mehr Tage) nur genehmigt, wenn der Klassenvorstand nach Rucksprache feststellt, dass keine der durch das Stundenversäumnis betroffenen Lehrkräfte sachlich begründete Einwande geltend macht (z.B. Schularbeit, Leistungsschwache, grobes Fehlverhalten o.a.)

Ich nehme zur Kenntnis, dass die Schülerin / der Schüler den versäumten Lernstoff in Eigenarbeit unverzüglich nachzuholen hat.

**Der/Die Erziehungsberechtigte:** am

|  |
| --- |
| **STELLUNGNAHME DES KLASSENVORSTANDS:**Nach Rücksprache mit den unterrichtenden Lehrkräften mit der Freistellung**o** **einverstanden o nicht einverstanden** **Etwaige Begründung (Fach etc.)****KV:** |
| **Genehmigung des DIREKTORS.:** o JA o NEIN |